

### HANDELSBLATT

**Thyssen-Krupp muss Börsen-Oberliga verlassen – Was der Dax-Abstieg mit Unternehmen macht:** Nachdem sich der Aktienkurs innerhalb eines Jahres halbiert hat, läuft die Zeit des Ruhrkonzerns im Dax ab. Doch ein Abstieg in den MDax kann heilsam sein.

**US-Behörden geben VW trotz Diesellaffäre weiterhin Aufträge:** Trotz der Diesellaffäre wird Volkswagen in den USA nicht von öffentlichen Aufträgen ausgeschlossen. Eine entsprechende Vereinbarung („Administrative Agreement“) hat der deutsche Autohersteller jetzt mit der US-Umweltbehörde EPA („Environmental Protection Agency“) getroffen.

**United streicht mehr 737-Max-Flüge – FAA-Prüfung zieht sich hin:** Ein Sonderausschuss befasst sich derzeit mit der FAA-Zertifizierung von Boeings 737 Max. Ergebnisse und Empfehlungen wird das Gremium jedoch erst in den kommenden Wochen abgeben.

### SÜDDEUTSCHE ZEITUNG

**Deutsche Bahn bekommt neuen Wettbewerber im Fernverkehr:** Die Deutsche Bahn bekommt im Fernverkehr einen weiteren Konkurrenten: Das Unternehmen Rheinjet aus Meerbusch bei Düsseldorf will vom 8. November an eine Zugverbindung zwischen Stuttgart, München und Frankfurt anbieten. Ein Zug soll die drei Städte alle zwei Wochen freitags nacheinander anfahren, sagte Rheinjet-Geschäftsführer Martin Michael der Deutschen Presse-Agentur. Dabei arbeite das Unternehmen mit externen Betreibern zusammen. Die Zeiten seien angemeldet und bereits genehmigt. Schon seit rund einer Woche können Kunden die Fahrten buchen. Je nach Nachfrage soll das Angebot künftig ausgeweitet werden.

**Daimler-Chef optimistisch für Pkw-Nachfrage:** Daimler-Chef Ola Källenius erwartet im zweiten Halbjahr 2019 höhere Absätze für Fahrzeuge der Marken Mercedes-Benz und Smart. Für die entsprechende Sparte Mercedes-Benz Cars sieht Källenius eine "Trendwende" kommen, wie er im Gespräch mit der "Automobilwoche" (Montag) sagte.

### INDIZES HEUTE MORGEN

	Aktueller Kurs	(%) Änderung*	1 Woche % Änderung
DAX 30	11.946,4	0,1%	 2,8%
CAC 40	5.487,2	0,1%	 2,9%
FTSE 100	7.278,7	1,0%	 1,6%
DJIA**	26.403,3	-	 3,0%
S&P 500**	2.926,5	-	 2,8%
NASDAQ Comp.**	7.962,9	-	 2,7%
Nikkei 225	20.620,2	-0,4%	 -0,03%
Hang Seng 40	25.626,6	-0,4%	 -1,7%
Shanghai Comp	2.924,1	1,3%	 -0,4%
Kospi	1.969,2	0,1%	 1,0%
BSE Sensex**	37.332,8	-	 1,7%
S&P/ASX 200	6.579,4	-0,4%	 1,2%

Aktueller Kurs um 10:15 MEZ, \*Änderung gegenüber dem Schlusskurs vom Freitag, \*\*Schlusskurs vom Freitag

### ÜBER GOODMAN MASSON

Mit Standorten in London, New York und Düsseldorf sind wir eine Personalberatung spezialisiert auf Finanz- und IT-Themen, das einen Jahresumsatz von über £42 Millionen erzielt. Da wir erkannt haben, dass rein monetäre Ansätze heutzutage nicht mehr zeitgemäß sind, haben wir ein mehrfach prämiertes Bonusprogramm entwickelt. Dieses hat das Wohl des Mitarbeiters im Blick und führte zu einer der niedrigsten Fluktuationsraten im Markt. Hierfür erhielt Goodman Masson bereits zahlreiche Auszeichnungen. Dazu gehören unter anderem der 1. Platz für Best Workplace und die Auszeichnung zur Best Recruitment Company to work for.

### KONTAKT

Königsallee 106

40215 Düsseldorf

T: +49 (0)211 95985 440

E: kontakt@goodmanmasson.de

**Eskalation im Handelskrieg USA-China: Strafzölle in Kraft:** US-Präsident Donald Trump will mit seinem Handelskrieg mit China die globale Wirtschaft neu ordnen - auch wenn sich die Zeichen mehren, dass er damit einen Konjunkturerinbruch riskiert. "Es gibt keinen Grund, alles aus China zu kaufen", schrieb Trump am Sonntag im Kurznachrichtendienst Twitter. Amerika dürfe nicht mehr "Diener" Chinas sein, zitierte er einen Ökonomen. Trump wiederholte auch sein von den meisten Experten als absurd angesehenes Mantra, wonach die Kosten des Handelskriegs allein von China getragen würden.

**Mittelstandspreis für Firmen aus Sachsen und Sachsen-Anhalt:** Unternehmen aus Sachsen und Sachsen-Anhalt sind am Samstagabend in Dresden mit dem Großen Preis des Mittelstandes 2019 ausgezeichnet worden. Vier Preisträger kommen aus Sachsen-Anhalt, drei aus Sachsen, teilte die Oskar-Patzelt-Stiftung (Leipzig) mit, die die undotierte Ehrung seit 25 Jahren auslobt. Außerdem wurden in beiden Bundesländern je fünf Unternehmen als Finalisten ausgezeichnet. Insgesamt hatten es 65 sächsische und 37 sachsen-anhaltische Unternehmen auf die diesjährige finale Juryliste mit bundesweit 758 kleinen und mittelständischen Unternehmen, Banken und Kommunen geschafft.

## FRANKFURTER ALLGEMEINE ZEITUNG

**Arriva-Verkauf geht in die heiße Phase:** Die Deutsche Bahn hat Pläne für ihre britische Tochtergesellschaft Arriva. Finanzvorstand Alexander Doll sagte der F.A.Z., dass ein Börsengang weiter möglich ist.

**EU kritisiert deutsches Baukindergeld:** Einmischung aus Brüssel: Die EU-Kommissarin für Soziales bemängelt, dass Anträge auf Baukindergeld nur für Häuser in Deutschland gestellt werden dürfen – und dass der Antragsteller seinen Hauptwohnsitz in Deutschland haben muss.

**EU-Chefunterhändler rechnet mit unreguliertem Brexit:** In zwei Monaten wollen die Briten aus der EU austreten. In Brüssel glaubt man nicht mehr, dass bis dahin eine Einigung zustande kommt. Der EU-Chefunterhändler schließt einen Verzicht auf die „Backstop“-Regel aus.

**BDI-Präsident sieht keine schnellen Fortschritte bei Mobilfunk-Ausbau:** Die Industrie sieht wenig Chancen auf schnelle Fortschritte beim Mobilfunk-Ausbau insbesondere auf dem Land. „Ich fürchte, dass sich der Zustand beim Ausbau des schnellen Internets in fünf Jahren noch nicht substantiell verbessert hat, vor allem im ländlichen Raum“, sagte Dieter Kempf, Präsident des Bundesverbands der Deutschen Industrie (BDI): „Wir brauchen einen Systemwechsel.“ Eine staatliche Mobilfunkgesellschaft helfe auch nicht viel. „Statt mit teuren Auktionen Geld aus dem Markt zu ziehen, muss es darum gehen, Investitionen in den Ausbau der Netze attraktiver zu machen“, sagte er. Der frühere Chef des Nürnberger IT-Dienstleister Datev sagte, es sei schon bei der UMTS-Versteigerung ein Grundfehler gemacht worden. „Es wurden ausschließlich Frequenzen versteigert“, sagte Kempf. „Besser wäre es gewesen, über eine Negativ-Auktion unrentable Flächen zu versteigern, mit konkreten Ausbaupflichtungen.“

## WELT

**Volkswagen zahlt US-Kunden fast hundert Millionen Dollar:** Anders als in Deutschland zahlt Volkswagen Kunden in den USA eine Entschädigung wegen unkorrekter Angaben zum Benzinverbrauch. Das sieht ein Vergleich vor. Es geht um rund 98.000 Fahrzeuge. Ein Richter muss der Zahlung aber noch zustimmen.

**Eurowings-Passagiere können ihre Bonusflüge künftig einfacher umbuchen:** Eurowings-Passagiere sind bei Umbuchungen von Bonusflügen künftig nicht mehr an den Flugplan der Billigairline gebunden. Sie können Flüge der gesamten Lufthansa-Gruppe nutzen. Vorgegangen war die Odyssee eines 14-jährigen Passagiers.

**Der Kampf gegen Amazon und Co. zwingt deutsche Händler zu hohen Risiken:** Für viele deutsche Händler reicht es nicht mehr, nur hierzulande aktiv zu sein – zu groß ist die Konkurrenz von Amazon und Co. Viele versuchen deshalb, ihre Waren über das Internet auch im Ausland zu verkaufen. Doch das birgt teure Risiken.

**Top-Ökonom sieht das deutsche Wirtschaftssystem in Gefahr:** Der Wirtschaftsweiser Lars Feld sieht das deutsche Wirtschaftsmodell durch die massiven Markteingriffe wie den Berliner Mietendeckel und die Debatte über Enteignungen von Wohnungsbauunternehmen oder anderen Konzernen in ernsthafter Gefahr. „Das bereitet mir große Sorgen“, sagte Lars Feld, Mitglied im Sachverständigenrat zur Begutachtung der gesamtwirtschaftlichen Lage, WELT AM SONNTAG.

**Lagarde lobt Merkel – „Wir alle lassen uns von ihr führen“:** Die designierte neue EZB-Chefin hat Bundeskanzlerin Angela Merkel als Ausnahmepersönlichkeit gelobt und ihre Rolle in der Euro-Krise herausgestellt. Christine Lagarde spricht von einer „unglaublichen Erfolgsbilanz“.

**Ein deutsches Unternehmen ist Chinas neues Einfallstor nach Europa:** Der global größte Bahntechnikhersteller CRRC aus China hat die Diesellok-Sparte von Vossloh gekauft. Damit hat Peking ein Standbein auf dem größten Bahnmarkt der Welt – in Deutschland. Die Strategie, die dahinter steckt, macht Konzerne wie Siemens nervös.

**Ex-Chefökonom der EZB sieht „Zombifizierung“ der Wirtschaft:** Immer mehr Geldexperten warnen vor den Folgen der auf den Kopf gestellten Zinswelt. Nun schlägt auch Ex-Notenbanker Otmar Issing Alarm. Je länger der Zustand anhält, desto größer würden die Verwerfungen.

## DIE KOMMENDE WOCHE IM ÜBERBLICK

	Wichtige Konjunkturdaten	Wichtige Firmenveröffentlichungen
Montag, 2. September 2019	<p><b>Deutschland:</b> Markit-Einkaufsmanagerindex für das Verarbeitende Gewerbe (Aug)</p> <p><b>Eurozone:</b> Markit-Einkaufsmanagerindex für das Verarbeitende Gewerbe (Aug)</p>	<p><b>Vorläufiges Ergebnis:</b> Bijou Brigitte AG, DCI Database for Commerce &amp; Industry AG, publity AG</p>
Dienstag, 3. September 2019	<p><b>Eurozone:</b> Erzeugerpreisindex (M/M) (Jul), Erzeugerpreisindex (J/J) (Jul)</p> <p><b>USA:</b> Markit-Einkaufsmanagerindex für das Verarbeitende Gewerbe (Aug), ISM-Einkaufsmanagerindex für das Verarbeitende Gewerbe (Sep), Bauausgaben (M/M) (Jul)</p>	<p><b>Abschlussergebnis:</b> Dahlbusch AG</p> <p><b>Vorläufiges Ergebnis:</b> EYEMAXX Real Estate AG, Readcrest Capital AG, Marenave Schifffahrts AG, Nanorepro AG, TC Unterhaltungselektronik AG, Innotec TSS AG, Home24 SE</p>
Mittwoch, 4. September 2019	<p><b>Deutschland:</b> Markit-Einkaufsmanagerindex für das Dienstleistungsgewerbe (Aug), Markit-Einkaufsmanagerindex Composite (Aug)</p> <p><b>Eurozone:</b> Markit-Einkaufsmanagerindex Composite (Aug), Markit-Einkaufsmanagerindex für das Dienstleistungsgewerbe (Aug), Einzelhandelsumsätze (M/M) (Jul), Einzelhandelsumsätze (J/J) (Jul)</p> <p><b>USA:</b> Gesamtabsatz an Neufahrzeugen (Aug), MBA-Hypothekenanträge (30. Aug), Importe (M/M) (Jul), Exporte (M/M) (Jul), Handelsbilanz (Jul), Fed-Konjunkturbericht „Beige Book“</p>	<p><b>Vorläufiges Ergebnis:</b> Buergerliches Brauhaus Ravensburg-Lindau AG, C Bechstein Pianoforte AG, Deutsche Grundstuecksauktionen AG, Franconofurt AG, WASGAU Produktions &amp; Handels AG, Delivery Hero SE, MS Industrie AG, UmweltBank</p>

## DIE KOMMENDE WOCHE IM ÜBERBLICK

### Wichtige Konjunkturdaten

### Wichtige Firmenveröffentlichungen

Donnerstag,  
5. September 2019

**Deutschland:** Auftragseingänge der Industrie, nicht saisonbereinigt (J/J) (Jul), Auftragseingänge der Industrie, saisonbereinigt (M/M) (Jul), Einkaufsmanagerindex für das Baugewerbe (Aug)

**USA:** Challenger-Zahl der Entlassungen (J/J) (Aug), Challenger-Zahl der Entlassungen (Aug), ADP-Beschäftigungsänderung (Aug), Fortgesetzte Anträge auf Arbeitslosenhilfe (24. Aug), Erstanträge auf Arbeitslosenhilfe (31. Aug), Produktivität außerhalb der Landwirtschaft (Jun), Markt-Einkaufsmanagerindex für das Dienstleistungsgewerbe (Aug), Markt-Einkaufsmanagerindex Composite (Aug), Auftragseingänge bei Kapitalgütern (außer Militärflugzeuge) (Jul), Absätze von Kapitalgütern (außer Militärflugzeuge) (Jul), Auftragseingänge der Industrie (Jul), Auftragseingänge der Industrie (M/M) (Jul), ISM-Einkaufsmanagerindex für das nicht-verarbeitende Gewerbe (Aug), Auftragseingänge für Gebrauchsgüter (Jul), Auftragseingänge für Gebrauchsgüter ohne Transport (Jul), EIA-Lagerhaltung an Erdgas, Änderung (30. Aug), DOE-Rohölbestände in Cushing (Fässer) (30. Aug), DOE-Destillat-Lagerhaltung (30. Aug), DOE-Benzinbestände (30. Aug), EIA-Änderung der Rohöllagerbestände (Fässer) (30. Aug)

**Vorläufiges Ergebnis:** Buergerliches Brauhaus Ravensburg-Lindau AG, C Bechstein Pianoforte AG, Deutsche Grundstuecksauktionen AG, Franconofurt AG, WASGAU Produktions & Handels AG, Delivery Hero SE, H&K AG, MS Industrie AG, UmweltBank

## DIE KOMMENDE WOCHE IM ÜBERBLICK

### Wichtige Konjunkturdaten

Freitag,  
6. September 2019

**Deutschland:** Lohnkosten, saisonbereinigt (Q/Q) (Jun), Lohnkosten, arbeitstäglich bereinigt (J/J) (Jun), Industrieproduktion, nicht saisonbereinigt und arbeitstäglich bereinigt (J/J) (Jul), Industrieproduktion, saisonbereinigt (M/M) (Jul)

**Eurozone:** Beschäftigungsänderung (Q/Q) (Jun), Beschäftigungsänderung (J/J) (Jun), Haushaltskonsum (Q/Q) (Jun), Bruttoinlandsprodukt, saisonbereinigt (Q/Q) (Jun), Bruttoinlandsprodukt, saisonbereinigt, (J/J) (Jun)

**USA:** Änderung der Anzahl an Beschäftigten im Haushalt (Aug), Änderung der Anzahl an Beschäftigten im Verarbeitenden Gewerbe (Aug), Änderung der Anzahl an Beschäftigten außerhalb der Landwirtschaft (Aug), Änderung der Anzahl an Beschäftigten im Privatsektor (Aug), Durchschnittsstundenverdienst aller Beschäftigten (M/M) (Aug), Durchschnittswochenverdienst aller Beschäftigten (Aug), Durchschnittsstundenverdienst aller Beschäftigten (J/J) (Aug), Unterbeschäftigungsquote (Aug), Arbeitslosenquote (Aug)

### Wichtige Firmenveröffentlichungen

**Abschlussergebnis:** B+S Bankssysteme AG

**Vorläufiges Ergebnis:** Alexanderwerk AG, Berlin Hyp AG, BMP Pharma Trading AG, DEFAMA AG, Duerkopp Adler AG, DZ Bank AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank Frankfurt Am Main, Deutsche Hypothekenbank AG, Infas Holding AG, Private Assets AG, Cash.Medien AG, Plan Optik AG, Scherzer & Co AG, Quirin Privatbank AG, United Power Technology AG, OEKOWORLD AG

## HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Dieser Bericht wurde aus allgemein zugänglichem und unabhängigem Datenmaterial sorgfältig zusammengestellt, welches zum Stand dieses Berichts als vertrauenswürdig eingestuft wurde. Goodman Masson Recruitment Services Limited („GMRS“), seine Angestellten und unabhängige Dritte übernehmen keine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit der in diesem Bericht gemachten Angaben. Die zusammengetragenen Meldungen sind daher nicht als akkurat oder vollständig einzustufen. Änderungen werden vorbehalten. GMRS, seine Angestellten und unabhängige Dritte sind nicht dazu verpflichtet, Inhalte dieses Berichts zu modifizieren oder zu aktualisieren, sofern eine Angabe an Richtigkeit verliert.

Dieser Bericht ist rein informativ und stellt keine Aufforderung für Kauf- oder Verkaufshandlungen dar. Die zusammengefassten Informationen basieren nicht auf dem Interesse eines einzelnen Privatanlegers oder anderer Investoren. Privatanlegern und anderen Investoren wird geraten, eine unabhängige Finanzberatung in Anspruch zu nehmen, welche die spezifischen Risiken, Ziele und Einschränkungen berücksichtigt, auf dessen Basis der Betroffene eigene Entscheidungen trifft. Eine Anlage in Aktien birgt Risiken. Der Wert von Investments unterliegt Schwankungen. Die in der Vergangenheit erzielte Performance stellt kein Indikator für zukünftige Wertentwicklungen dar. Investitionen sollten unter Berücksichtigung des gesamten Portfolios eines Investors getätigt werden. GMRS, seine Angestellten und unabhängige Dritte übernehmen keine Gewähr oder geben keine Garantie für Veröffentlichungen in diesem Bericht. Jegliche Haftung und Regressinanspruchnahme für mittelbare und unmittelbare Folgen der veröffentlichten Inhalte durch GMRS, seine Angestellten und unabhängigen Dritte wird ausgeschlossen. Sollten weitere Fragen bestehen oder Details nötig sein, kontaktieren Sie bitte Goodman Masson, [kontakt@goodmanmasson.de](mailto:kontakt@goodmanmasson.de)